

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870**

6.10.1870 (No. 274)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 274.

Donnerstag den 6. Oktober

1870.

## Großherzoglich Badische Verkehrs-Anstalten.

Laute Bekanntmachung der **Direktion der Groß. Verkehrs-Anstalten** vom 2. Oktober 1870 ist der Postverkehr mit **Strasburg** (über Rhl.) wieder hergestellt.

Für die Postsendungen nach und aus Strasburg kommen die deutschen Tarifs- und Reglements-Vorschriften in Anwendung.

**Gefunden und bei der Polizei hinterlegt** (abzuholen an den Werktagen von 11—12 Uhr): Ein Stück eines messingenen Fashahmens, ein Mantel.

## Bekanntmachung.

Den hiesigen Lazareth-Verwaltungen sowie Privatpflegern wird bekannt gemacht, daß für **Reconvalescente** (deutsche Soldaten) für jede Theater-Vorstellung von heute an eine Anzahl Freibillete auf **Groß. Commandantur** dahier zur Vertheilung bereit liegen.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1870.

Groß. Commandantur.

A. A.

von **Hartmann**, Major v. A.

## Für Strasburg

wurden abgegeben im **Bureau der Cinquantirungskommission:**

a. An Geld.

Von Herrn Kaufmann **Vooser** 5 fl.; **S. W.** 2 fl. 30 fr.; **Christofle u. Comp.** 100 fl.; **Ida Eisenlohr Wwe.** 10 fl.; **Herrn Silberverwalter Wolf** 2 fl.; **Herrn Blechner Schlabach** 7 fl.; **Herrn Kaufmann C. F. Dollmatsch** 2 fl.; **Groß. Hofmarschall Freiherrn v. Gemmingen** 15 fl.; **C. M.** 2 fl.; **Kreisgerichtsrath Wielandt** 10 fl.; **Ministerialassessor W. Landt Witwe** 10 fl.; **A.** 2 fl.; **W. R.** 3 fl. 30 fr.

b. An Kleidungsstücken.

Von Herrn Professor **N. B.** 1 Partie Kleider, Schuhe und Wäsche; **Herrn Inspektor Desorient** 1 Pack Kleider und 1 Paar Schuhe; **Ida Eisenlohr Wwe.** 1 Pack Kleider und Schuhe; **Frau Anwalt J. Gutmann** 1 Pack Kleider; **Herrn Kaufmann Birnbacher** 1 Pack Kleider und Schuhe; **Groß. Hofmarschall Freiherrn v. Gemmingen** 1 Pack Kleider; **P. R.** 1 Ueberrod, Kleider und 1 Paar Schuhe; **Adolf Serauer** 1 Pack Kleider; **A. 1 Schawl**; **Andreas Ehret** 1 Pack Kleidungsstücke; **Ungeannt** desgleichen; **Lehrer Fritsch** 1 Pack Kleidungsstücke.

## Männerhilfs-Verein.

Abtheilung II. Rote 3.

## Dienstanstheiler

für **Donnerstag den 6. bis Freitag den 7. Oktober**, Nachmittags 4 Uhr.

Nr. 1 bis 4 Uhr: Nr. 45 Hr. G. Rheinholdt, Nr. 46 Hr. G. Krause, Nr. 47 Hr. A. Serauer, Nr. 48 Hr. G. Rißhaupt, Nr. 49 Hr. G. Stig, Nr. 50 Hr. Birnstil; Nr. 7 bis 11 Uhr: Nr. 51 Hr. L. Schuster, Nr. 54 Hr. G. Lindner, Nr. 56 Hr. G. Herrmann; Nr. 11 bis 7 Uhr (N.D.): Nr. 97 Hr. A. Jäger, Nr. 100 Hr. A. Dreysch, Nr. 101 Hr. G. Wüstner, Nr. 103 Hr. L. Eberst; Nr. 7 bis 10 Uhr: Nr. 57 Hr. J. Kaufmann, Nr. 58 Hr. W. Gräff, Nr. 59 Hr. G. Rißinger; Nr. 10 bis 11 Uhr: Nr. 62 Hr. D. Weibel, Nr. 63 Hr. Th. Hoffmann, Nr. 65 Hr. G. Lubberger.

## Mägdeherberge.

Wir erhielten im September folgende Liebesgaben, deren Empfang wir mit herzlichstem Danke bescheinigen:

Von **Frl. P.** 1 fl.; **Köchin L. St.** 19 fr.; **Fr. Aders** 30 fr.; **Fr. v. Müdt** 5 fl. 48 fr.; **Kinderlehrerin Ch. R.** Erlös aus Arbeiten 2 fl. 6 fr.; **Amtmann M. v. M.** 1 fl.; **Oberrevisor Kr.** 4 fl.; durch die Redaktion des Kirchen- und Volksblattes 13 fl. 10 fr.; **Frau Kag in Gernsbach** 2 fl.; durch **Fr. Fint** von **Fr. Roswirth** in **Senefeld** 10 fl.; **Fr. Seiler Silg.** 2 fl.; durch **Fr. Godel** von **Frl. D.** 1 fl.; durch **Frl. A. Jung** 2 fl. 12 fr.

Ferner erhielten wir von **Hrn. v. Gemmingen** 1 Korb Äpfel; **Ungeannt** Kaffee, Gerste und Reis; **Frl. Jung** Kartoffeln; **Ungeannt** Linsen und Erbsen; **R. Horch** Obst und Eier; **Fr. Sigmann** Eier; **Hrn. Wf. Zimmer** Soda, Gerste, Sago und Kartoffeln; **Fr. Schullehrer Philipp** Obst; **Fr. v. G.** 66 Ellen gebleichtes Tuch, Kartoffeln, Gemüse und Obst; **Fr. Seiler** Silg. 1 Paar Holzschuhe; **Kfm. Rein** 12 Suppenteller; **Hrn. Kuhn** in **D.** Gemüse und Obst; **Freunden** in **Mühlhausen** Äpfel; **Fr. Weber** Zwiebeln und Dürrobst.

Das Comite.

## Wildpret-Accord.

Das in den hiesigen Hoffjagdbezirken erlegt werdende Wildpret wird **Freitag den 7. d. M.**, Vormittags 10 Uhr, auf diesseitigem Bureau je nach dem Wunsche der Pachtliebhaber auf längere oder kürzere Zeit pachtweise in öffentlicher Versteigerung vergeben und können die Bedingungen täglich dahier eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1870.

Groß. Hofdomänen-Intendant.

von **Schönau**.

## Aufforderung.

33. Am 1. Oktober d. J. verfallen die städtischen Umlagen für das 4. Quartal 1870 (1. Oktober 1870 bis 1. Januar 1871).

Die Pflüchtigen, welche daher noch mit ihren Umlagen im Rückstande sich befinden, werden hierdurch aufgefordert, dieselben bis längstens 10. Oktober d. J. zu bezahlen.

Karlsruhe, den 24. September 1870.

Stadtkasse-Verrechnung.

**Lautenschläger**.

## Hausversteigerung.

2.1. Das zweistöckige Wohnhaus Nr. 1 der **Durlacherthorstraße** hier wird auf Antrag der Eigenthümer am

**Samstag den 13. Oktober 1870,**

Nachmittags 2 Uhr,

in meinem Geschäftszimmer (Eckhaus der **Jäger- und Ritterstraße**) öffentlich versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn das höchste Gebot den Schätzungspreis von 7000 fl. erreicht. **Karlsruhe, den 21. September 1870.**

Groß. Notar **Sevin**.

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden **Donnerstag den 6. Oktober l. J.,**

Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Rathhause dahier gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:

verschiedenes Möbel und 1 Pferd.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1870.

**Schäfer**, Gerichtsvollzieher.

## Durlach. Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gantmasse des Landwirths **Christian Weigel** von **Karlsruhe Montag den 10. Oktober**, Nachmittags 2 Uhr, auf dem

Marktplatz in **Durlach** 2 Leiterwagen, 1 Britischenwagen, 1 br. Pflug sammt Egge und 5 Pferdegeschirre gegen baare Bezahlung versteigert.

**Durlach, den 4. Oktober 1870.**

Der Gerichtsvollzieher **Mohr**.

2.1. Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 12. Oktober l. J. und den darauf folgenden Tag wird im Hause Nr. 6 der Sophienstraße dahier das zur Erbmasse der Rentnerin Lisette Eisenlohr gehörige Fahrnißvermögen auf Antrag der Erben gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wobei hauptsächlich ausgedient werden:

Mittwoch den 12. l. M.: etwas Goldschmuck, Silber, Kleider, Bettung und Weißzeug;

Donnerstag den 13. l. M.: Bücher, Schreinwerk, Küchengeräte u. s. w. Karlsruhe, den 2. Oktober 1870. Großh. Notar Stoll.

Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Aus dem Nachlasse der Bäcker Gottlieb Weber Wittwe, Karoline, geb. Roth von Mühlburg, werden im Erbverteilungswege sämtliche Fahrnisse der Masse am

Montag den 10. d. M.,

Vormittags halb 9 Uhr anfangend, in der Sterbbehausung öffentlich versteigert, nämlich: Frauenkleider, Bettung und Weißzeug, Schreinwerk, worunter verschiedene Brod- und Weckkästen, eine vollständige Badeeinrichtung, Küchengeräte und allgemeiner Hausrath, sowie der Ueberwachs von 2 Bierkeln mit Kartoffeln, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Mühlburg, den 5. Oktober 1870.

Großh. Notar Mathos.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

\*2.2. Langestraße 133 ist in der Bel-étage eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. zu vermieten.

\* Schützenstraße 34, Neubau, ist der dritte Stock mit 4 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst.

\* Wilhelmsstraße 7 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 1.

\* Jähringerstraße 32 ist im dritten Stock eine schöne Wohnung für einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

\*2.2. Auf den 23. Oktober ist Nowackanlage 3 der vierte Stock an eine stille, ordnungsliebende Familie zu vermieten; derselbe besteht aus 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller u. Näheres im ersten Stock.

\* Mitte der Stadt ist eine Wohnung von 10 Zimmern nebst allen übrigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres äußerer Zirkel 9 zu ebener Erde zu erfragen.

\* Sogleich oder auf den 23. Oktober ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern mit allem Zugehör an eine stille Haushaltung ohne Kinder zu vermieten: Rüppurrer Chaussee 30a.

\* Kleine Herrenstraße 21 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speisekammer und Holzfall auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock.

Auf 23. Oktober ist in der schön gelegenen Villa Kauffmann, Promenadenweg 1, der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 1 Salon, 8 Zimmern, Kammern, Küche, 3 Kellern, Stall für 3 Pferde, Remise, Dienerszimmer, Heuspeicher, großem Garten u. Näheres Sophienstraße 4. v. Friedburg

\* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer, heizbar, ist an eine ältere Person sogleich zu vermieten. Näheres bei Ludwig Dehl, Langestraße 177.

\* Eine schöne, für sich mit Glasverschluß abgeschlossene Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Alkov, Küche, Mansardenzimmer und sonst allen Bequemlichkeiten, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Schützenstraße 20 im ersten Stock zu erfragen.

N. B. Nr. 3344. Wohnungsvermietung. Auf 23. Oktober ist im westlichen Stadttheil hier eine schöne Wohnung (2. Stock), bestehend in 6 geräumigen Zimmern, Mansarden, Küche und Keller u. für den Jahreszins von 400 fl. zu vermieten durch das Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

Zimmer zu vermieten.

\*2.2. Wilhelmsstraße 4 (nahe am Bahnhof), im zweiten Stock, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Ein Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel, ist an eine solide Person auf 15. Oktober oder 1. November zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 15 unten.

\* Zwei schöne, unmöblierte Zimmer, eine Stiege hoch, mit oder ohne Mansardenzimmer, Mitte der Stadt, sind auf den 23. Oktober zu vermieten. Auskunft hierüber Karl-Friedrichstraße 3 eine Stiege hoch.

\* Große Herrenstraße 62 ist auf 1. November ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im dritten Stock.

\* Ritterstraße 2, im zweiten Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Adlerstraße 21, Eingang rechts, 2 Stiegen hoch, sind 2 gut möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, sogleich mit oder ohne Kost zu vermieten.

\* Ein großes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist sogleich an einen Herrn oder Dame, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. Zu erfragen große Herrenstraße 15 im zweiten Stock.

\* Kronenstraße 42, zwei Treppen hoch, ist ein hübsches, freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* In einem freundlichen Hintergebäude sind 2 gut möblierte Zimmer sogleich einzeln oder zusammen an solide Herren zu vermieten: Spitalstraße 51.

\*2.1. Neue Waldstraße 44 sind im zweiten Stock zwei schöne, unmöblierte Zimmer mit oder ohne Mansarde und ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

\* Langestraße 116 ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen bei M. Gartner, Kleidermacher.

\* Kronenstraße 42 ist im zweiten Stock ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

\* Ecke der Langen- und Kasernenstraße 1 sind im zweiten Stock zwei Zimmer einzeln oder zusammen auf den 1. November zu vermieten.

\* Nowack-Anlage 7 ist im dritten Stock ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

2.1. Hasanenstraße 4, im zweiten Stock, ganz nahe bei dem Polytechnikum, sind zwei schöne, möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

\* Auf 23. Oktober sind 2 freundliche Zimmer, wovon eines auf die Straße geht, unmöbliert an einen soliden Herrn zu vermieten: Adlerstraße 28 im zweiten Stock.

\* Kronenstraße 47 im zweiten Stock (bel-étage) werden drei schöne und gut möblierte Zimmer einzeln oder zwei zusammen vermietet, auch Pensionäre aufgenommen.

\* Jähringerstraße 15 sind, auf die Straße gehend, zwei schön möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

\* Spitalstraße 41 sind im ersten Stock des Hintergebäudes 2-3 Zimmer zu vermieten. Näheres im zweiten Stock des Vorderhauses, täglich Nachmittags zwischen 1 und 3 Uhr.

\*2.1. Auf 1. November ist ein großes Zimmer möbliert oder unmöbliert billig zu vermieten: Waldstraße 61 im zweiten Stock.

\* Alte Waldstraße 31 ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit 2 Fenstern im zweiten Stock, sogleich zu vermieten.

\* In der alten Waldstraße 39 ist ein gut möbliertes Zimmer zu 7 fl. per Monat mit Bedienung an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost und Wäsche besorgt werden.

\* Es sind 2 schön möblierte Zimmer, im untern Stock auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf den 15. Oktober oder 1. November zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 7.

\* Ein schön möbliertes Zimmer ist für einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten: Jähringerstraße 24 im zweiten Stock.

\*2.1. Akademiestraße 23 wird zu einem möblierten Zimmer ein Mitbewohner gesucht. Näheres im untern Stock.

Anerbieten.

\*2.1. Steinstraße 2 im dritten Stock findet ein solider Herr Wohnung, Kost und sorgfältige Pflege.

Dienst-Anträge.

\*2.2. Ein solides Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen und häusliche Arbeiten verrichten kann, wird gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 47 im Laden.

\* Eine Köchin, welche einer größeren, gut bürgerlichen Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 62 im Laden.



### Prinzessen = Waschwasser

ist wieder eingetroffen bei  
**Sophie Seiler Wittwe,**  
Langestraße 130.

12.9.  
**Chinesisches Haarfärbemittel**  
à Flacon 1 fl. 30 fr. und 45 fr.  
Mit diesem kann man Augenbraunen, Kopf- und Barthaare für die Dauer acht färben, vom bläffesten Blond und dunklen Blond bis Braun und Schwarz, man hat die Farbensüancen ganz in seiner Gewalt. Diese Composition ist frei von nachtheiligen Stoffen, so erhält z. B. das Auge mehr Charakter und Ausdruck, wenn die Augenbraunen etwas dunkler gefärbt werden. Die vorzüglich schön Farben, die durch dieses Mittel hervorgebracht werden, übertreffen alles bis jetzt Existirende.  
Generaldepot bei **Th. Brugier,** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

### Wollene Beinlängen

für Damen- und Kinderstrümpfe, sowie alle Sorten

### Strickwolle

empfehlen zu den billigsten Preisen  
3.3. **C. A. Kindler,**  
Langestraße 153, Eingang Ritterstraße.

### Corsetten

in weiß, grau und anderen Farben empfiehlt in guter Façon billig  
**L. Föhringer,**  
Waldbornstraße 27.

In Folge großen  
**Parthie-Kaufes**  
verkaufe ich von heute an in bekannt vorzüglichen Qualitäten mein großes Lager von  
**Bielefelder-, Herrenhuter-, Hausmacher- und 3 Ellen breiter Leinwand,**  
**Servietten,**  
**Handtücher,**  
**Tischtücher,**  
**Shirtings,**  
**Piqué,**  
façonirte Percals etc.  
zu aussergewöhnlich billigen Preisen.  
**N. L. Homburger,**  
Langestraße 203.

### Tapissiererei-Zeichnung.

\* Alle in dieses Fach einschlagende Gegenstände werden auf alle Stoffe, je nach Belieben, pünktlich und billig gezeichnet bei  
**Amalie Müller,** Kreuzstraße 5.

### Dankagung und Empfehlung.

\* Ich danke den geehrten Kunden und Gönnern für das meinem sel. Manne geschenkte Zutrauen und Wohlwollen, und bitte, dasselbe auch auf mich gefälligst übertragen zu wollen, da ich mein Geschäft mit guten Arbeitern nach wie vor fortbetreibe.

**Karoline Dietrich,**  
Hofmeisters Wittwe.

### Klaviere zu vermietthen

im Pianoforte-Lager von  
**Ludwig Schweisgut,**  
7.4. Herrenstraße 31.

### Handschuhwascherei.

Glace-, wasch- und dänischlederne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei  
**Frau Müller,**  
Amalienstraße 19 im Hinterhaus.

### Café Beh

empfehlen einen vorzüglichen Stoff Lagerbier.

### Providentia.

Versicherungsgesellschaft in Frankfurt a. M.  
Grundkapital 8,000,000 fl.

Die **Providentia** versichert gegen Feuerschaden **Mobilien, Waaren, Maschinen, Fabrikgeräthschaften, Vieh, Ernte-Erzeugnisse, Ackergeräthe,** überhaupt alle beweglichen Gegenstände, welche durch Brand zerstört oder beschädigt werden können.

**Gebäude** soweit es die gesetzlichen Bestimmungen gestatten.

Nähere Auskunft, namentlich über die Prämien, sowie ausführliche Prospekte und Antragsformulare ertheilen bereitwilligst:  
Karlsruhe, im Oktober 1870.

Die General-Agentur  
der **„Providentia“:**  
**Lubberger & Delenheinz**  
und die bekannten **Bezirksagenten.**

### Geschäftsöffnung und Empfehlung.

2.2. Das bisher neben meinem Ellenwaaren-Geschäft geführte  
**Herren-Kleider-Magazin**

habe ich unter Heutigem ganz neu eingerichtet und vergrößert und empfehle **Joppen, Jaquettes, Tuch-Röcke, Ueberzieher, Hosen und Westen** in bester Qualität zu außerordentlich billigen Preisen.

**Fritz Mayer,**  
38 Langestraße 38.

### 2.1. Filzhüte

der modernsten Formen für Herren, Damen und Kinder, garnirt und ungarirt, empfiehlt in großer Auswahl zu **äußerst billigen Preisen**

**F. Ludwig,** Langestraße 141.

Hüte zum Waschen, Färben und Modernisiren werden täglich angenommen und schnellstens befohrt.

### Schuh- und Stiefel-Lager.

Unterzeichneter empfiehlt seinen Vorrath in nur solider und selbstverfertgter Arbeit bestens.

**Franz Schmidt,** Amalienstraße 15.

### 4.1. Schuh- und Stiefellager

von  
**Wilhelm Köllitz,** Langestraße 175,  
empfehlen in großer Auswahl zu billigen Preisen

**Herren-, Damen- und Kinderschuhe, Stiefel und Pantoffeln in Leder, Zeug und Filz,**  
**Engl. Patent-, Stroh- und Filz-Sohlen,**  
**Gummi-Ueberschuhe.**



# Lederstiefel und Pantoffel

empfehlte in großer Auswahl zu billigen Preisen  
**W. Niegel, Karl-Friedrichstraße 2.**

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in  
Carlsruhe ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu  
erhalten:

## Plan von Strassburg

(Herbst 1870)

in **Farbendruck** ausgeführt.

Preis **36** kr.

Ungemeine Klarheit der Ausführung in erforderlichem grösseren Massstabe  
macht diesen Plan zum praktischsten Führer für Alle, die nach den Ereignissen  
jüngster Zeit Strassburg zu besuchen gedenken.

### Hauptübersicht der in die Listen des Nachweis-Bureaus auf- genommenen Verwundeten und Kranken.

Datum.	Abgang.		Zugang.				Hauptbestand.					
	Offiz.	Sold.	Verwundete.	Kranke.	Verwundete.	Kranke.	Verwundete.	Kranke.	Offiz.	Sold.	In Summa.	
5. Oktober.	—	53	2	38	—	19	25	436	3	236	28	672
Davon in Privathäusern und Gasthöfen											14	54

Die große Copulation von Sedan stellte die Beendigung des deutsch-französischen Krieges  
in nahe Aussicht und von manchen Seiten wurden, jetzt bestimmter als früher, die Mittel  
erwogen, den Folgen des Krieges zu begegnen. Nachdem die Behörden wie die Privaten  
bereits in umfassendem Maße für die Heilung der Verwundeten Sorge getragen, war noch  
eine Lücke auszufüllen: die Reconvaleszenten zu versorgen. Da unternahm es der Verein der  
deutschen Gasthofbesitzer, seine über ganz Deutschland (einschließlich Deutsch-Oesterreich) aus-  
gedehnten Mitglieder zu einer schönen patriotischen That zu verbänden und der sofort erl. sene  
Aufruf fand in allen Theilen des Vaterlandes den lebhaftesten Anklang. Die Gasthofbesitzer  
Deutschlands erboten sich zur unentgeltlichen Aufnahme reconvalescenter Krieger. Wenn die  
Verwundeten nicht mehr der ärztlichen Pflege, sondern neben der Ruhe auch der Erheiterung  
zur Erholung bedürfen, dann können die Hotelbesitzer mit ihren gastlichen Räumen, mit dem  
Comfort und der zahlreichen Dienerschaft u. viel erfolgreicher die weitere Pflege übernehmen,  
als der Privatmann.

Schon nach einigen Tagen meldeten sich die namhaftesten Hotels aus folgenden Städten  
von Gesamt-Deutschland: Aachen, Augsburg, Baden-Baden, Berlin, Bielefeld, Braun-  
schweig, Constanz, Dresden, Erlangen, Frankfurt am Main, Halle, Harzburg, Heidelberg,  
Köln, Mainz, Mühlhausen (Thüringen), Münster, Oberlahnstein, Remagen, Rüdesheim, Soden,  
Teplitz, Wildbad, Worms und Würzburg — und täglich laufen neue Anmeldungen aus allen  
Theilen Deutschlands ein. In Kurzem wird der Verein im Stande sein, die Liste der Hotels,  
welche sich zur unentgeltlichen Aufnahme von Reconvalescenten erboten, dem General-Com-  
mando der deutschen Armee einzureichen. Der Verein, welcher in Köln sein Central-Bureau  
und in Frankfurt am Main ein Filial-Bureau besitzt, nimmt noch bis zum 15. Oktober An-  
meldungen von den Hotelbesitzern (auch wenn sie Nichtmitglieder sind) entgegen.

#### Fremde.

##### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Böhm u. Stark, Kfm. v. Augsburg. Leib Kfm. v. Gingen. Vogel, Part. v. Frankfurt. Schmid, Kfm. v. Gomar. Sander, Kfm. v. Bielefeld.

**Deutscher Hof.** Reif, Fabr. v. Bruchsal. Bissinger Kfm. v. Pforzheim. Gottmann, Landwirth v. Ditzheim. Gotschmidt, Stud. v. Heidelberg. Klausmann v. Eppingen. Klose, Prof. Dr. Marshall u. Duberson m. 9 Jünglingen v. Gansstadt.

**Englischer Hof.** Distel v. Lanken. Neubauer u. Woppler, Kfm. v. Rastatt. H u. E. Lerche, Kfm. v. Müding. Lehmann Kfm. u. Frau Lehmann v. Halpe. Lindauer, Kfm. v. Gießen. Jungermann, Kfm. v. Darmst. Schnell, Hotelbes. u. Deun v. Landau. Lindner v. Berlin. Cavalle, Fabr. v. Wildb. Hecht, Rent. v. Mainz. Jimm, Baumstr. a. Holzstein. G. u. W. Setty, Rent. v. Heidelberg. Thomson, Capitän

v. Heidelberg. Rheinländer v. Wiesbaden. Plog Postmann, Kfm. v. Gießen. Rau u. Gb v. Neustadt.

**Erbringer.** Schäfer, Kaufm. v. Wiesbaden. Gehling Fabr. v. Gießen. Halm Fabr. v. München. Petter, Fäbrik. v. Pöding. H. v. Lanten. Breuer, Priv. v. Jülich. Deibel, Priv. v. Mannheim. Reif m. Frau v. Pforzheim. Tuganew Rent. v. Baden. Nohly Rent. a. England. Himmel Rent. v. Berlin. Schöber, Fabr. v. Pforzheim. Weismann, Kfm. v. Mainz. Buerus, Rent. v. Concourt. Jekall, Rent. v. Pöding. Adelin, Prof. v. Heidelberg. von Radnig v. Pforzheim. Baron v. Pölling v. Juppsh. Wötling a. Schweden. Raif, Kfm. v. Leipzig. Aberte u. Tharbeck Fabr. v. Mannheim. Freider von Wether Königl. preuss. Gesandter. Herber, Rent. a. Engla. Thibaut Rent. m. Schwester v. Heidelberg. Faton Rent. a. England. Stern u. Reimans, Rent. v. Frankfurt. Mayer m. Fam. v. Pforzheim. v. G. hond, Priv. v. Baden. Reineimer, Kfm. v. München. Balding u. Jekel, Rent. a. England.

**Geist.** Neuwand, Kfm. v. Kaiserslautern. Kubn v. Obersiebenbrunn. Baumann, Kfm. v. Hersfeld. Kraus, Bürgermeist. v. Rittmann. Wirth, Müller, Defon. Kraus, Wirth u. Wehner. Müller v. Ruit. Gous, Kfm. v. Stuttgart. Dujaert, Schönemann. Schöffel, Schlecht, Weindl, Jauß. Herr. Kfm. u. Ritter. Lehrer v. Bretten. Denk, Landwirth v. Speyer. Burger, Landwirth v. Ruffdorf. Obermüller, Apotheker v. Sa. hingen. Bient. Wirth v. Bisingen.

**Goldener Adler.** Kelle, Billmann m. Frau, Kall u. Kröner, Fabr. v. Pforzheim. Haber, Schreiner u. Metzger u. Ganter. Bäcker v. Bergzabern. Comel, Kfm. v. Straßburg. Feig u. Schweizer, Kfm. a. Bietzenberg. Linderich, Kfm. v. Eppingen. Armsbruster, Kfm. v. Offenburg. De. r., Kfm. v. Rothweil. Rapp, Kfm. v. Schweningem. Feltgen, Kfm. v. Gießen. Diez u. Klein, Kfm. v. Speyer. Eppoh u. Hardtmann, Stud. v. Mannheim. Wigner, Schöb, Rupp m. Sohn, Krom. Auer u. Eisenmenger, Fabr. v. Pforzheim. Gebr. Moos, Part. v. Heidelberg. Bumüller, Kfm. v. Weisnburg.

**Goldenes Lamme.** Vogel. Bog u. Duniki, Fabr. v. München. Roth Hausmeister v. Petersburg. Haut u. Killian, Kfm. v. Tübingen. Brank. Def. v. Neckarau. Wüster, Def. v. Philippsburg. Bremer. Frau v. Stockach.

**Goldenes Schiff.** Maas, Kfm. v. Mannheim. Burger u. Einlein, Kfm. v. Stuttgart. Ditigheim, Alzander u. Herzberger, Kfm. v. Bretten. Joseph, Kfm. v. Mannheim. Forch, Kfm. v. Rutesheim.

**Grüner Hof.** Baron v. Brüll m. Diener, Hoffmann u. Krause, Priv. v. Berlin. Böcker, Kfm. v. Gießen. Steensson, Rent. v. Gießen. Herdtle. Maler v. Gansstadt. Dr. Wagnerssoff v. Heidelberg. Kammerer u. Wehl, Priv. v. Nagold. Stork, Priv. v. Kaufene. Wink. Imann v. Düsselhof. Le. v. Priv. v. Sanlouis. Schloß, Priv. v. Straßburg. Krämer u. Albrecht, Priv. v. Hohenheim. Mayer, Kfm. v. Speyer. Wobsl, Kfm. v. Mainz. Häch, Kfm. v. Wehrh. Haup, Telegraphist v. Lauda. Schork, Student v. Schöndorf. Verets, Student u. Dr. Maler, Prof. v. Berlin.

**Hotel Große Korn.** Rent. v. Badowiel. Tubens, Rent. v. Turin. Dubig, Fabr. u. Ghantrain, Kfm. v. Aachen. Dr. Wob. hauer m. Bruder v. Jülich. Schäfer, Kfm. m. Frau u. Luz, Kfm. v. Pforzheim. Euzen, Kfm. v. Pforzheim. v. Beate. Adlmann, Kfm. v. Hiltbronn. Giesprits, Auditor v. Gienau. Dr. jur. Landauer Ad. olat v. Frankfurt. Gausen Ing. m. Frau v. München. Klüber, Kfm. v. Annaberg. Einlein Kfm. v. Gießen. Höner, Kfm. v. Heidelberg. Sawanko's Inspektor v. Mannheim. Postel, Kfm. v. Darmst. Kiatowsky m. Säubern v. Biala (Galizien). Schenkendorf, Kfm. v. Landau.

**Hotel Pring.** Föcker, Kaufm. v. Hiltbronn. Panzer, Kfm. v. Wimpfen. Selbermann, Kfm. v. Augsburg.

**Hotel Stoffleth.** Stahl, Kfm. v. Stuttgart. Schumacher, Kfm. v. Eppingen. Wessbach, Kfm. v. Frankfurt. Winter, Part. v. Eiz. Wirth, Kö. Ker v. Gemmingen. Perrot-Fory, Rent. v. New-York. Warkes, Rent. v. Philadelphia. Rickes, Rent. v. Washington. Teubner, Rent. v. Uim. Eibhard, Kfm. v. Hiltbronn. Dreberg, Kfm. v. Stuttgart. Häuser, Kfm. v. Baden. Jaggi Dr. med. v. Thun. Hofstatter, Dr. med. v. Zug. Kung, Pflanz. Dr. med. u. Biller, Part. v. Eppingen. Marchtaler, Kfm. v. Hiltbronn. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Kraus, Kfm. v. Ludwigsburg. Dierle, Kfm. v. Pforzheim. Brachmann, Kfm. v. Pforzheim. Schmidt, Kfm. v. Mannheim. Geiger, Kfm. v. Basel.

**Raffauer Hof.** Marx u. Meier, Kfm. v. Inzheim. Friedberger, Kfm. v. Reidenstein. Westheimer, Müller v. Hiltbronn. Maier, Kfm. v. Landenbach.

**Prinz Herz.** Gramont, Priv. v. Paris. Zimmer, Priv. v. Gießen. Herber u. Benz, Priv. v. Düsselhof. Fried u. Fonn, Priv. v. Wiesweiler.

**Ritter.** Reider, Kfm. v. Kaufene. Mündel, Kfm. v. Badelhut. Breining Insp. v. Bildungem. Klein, Inspektor v. Stettin. Schmidt Photograph. Trob u. Deuchert. Maer v. Darmstadt. Geiger, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Postexpeditor v. Eizberg. Burs. Wirth v. Landstuhl.

**Römischer Kaiser.** Mettenberger, Kfm. v. Reidenstein. Rent. v. Gießen. Händler v. Stockach. Westermann, Priv. v. Pforzheim.

**Nothes Haus.** Giser, Student v. Heidelberg. Venotter, Beamter v. Darmstadt. Gchner, Apotheker v. Freiburg. Weg. Apotheker v. Rastatt. Leberle, Wegner, Müller, Kfm., Gend. Jüngster u. Kratmann, Priv. v. Neustadt. Winger, Kfm. v. Frankfurt.

**Silberner Auer.** Eteger, Landwirth m. Sohn u. Wernold, Landwirth m. Tochter v. Kirchardt.